

„Essbare Stadt“ – Hochbeet auf Bestellung

Möchten Sie selbst Gemüse und Obst ziehen und ein kleines urbanes Gartenprojekt ganz in Ihrer Nähe haben?

Im Rahmen des Projekts „Essbare Stadt“ können sich Privatpersonen, Nachbarschaften, Vereine, Kirchengemeinden, Initiativen und Unternehmen beim Amt für Umwelt- und Verbraucher der Stadt Düsseldorf für ein Biohochbeet bewerben.

Für das Hochbeet muss eine öffentlich zugängliche, private Fläche vorhanden sein, sowie eine verantwortliche Person mit drei oder mehr Mitstreiter*innen, die sich verpflichten für mindestens eine Saison das Beet zu pflegen.

Wir kümmern uns um die Lieferung. Sie erhalten einen Bausatz für das Hochbeet, Biosaatgut für verschiedene Gemüsesorten, Erde und Blähton. Eine telefonische Auf- und Anbauberatung hilft bei Fragen rund ums Beet.

Voraussetzungen für die Teilnahme (Ausnahme Schulen und Kitas*)

- in dem Hochbeet dürfen ausschließlich essbare Pflanzen angebaut werden
- das Hochbeet muss öffentlich zugänglich sein
- jede und jeder darf von dem Hochbeet ernten
- Sie erhalten ein Hinweisschild, das sichtbar am Hochbeet angebracht werden muss
- das Beet muss auf einer privaten Fläche aufgestellt werden
- geeignete Flächen sind befestigt oder versiegelt, möglichst sonnig oder halbschattig
- Grundfläche des Hochbeetes: 120 x 80 cm, Gewicht ca. 350 kg,
- * Schulen und Kitas bewerben sich mit einer kurzen Mail und bekunden Interesse

Wie erfolgt die Umsetzung des Projektes?

Wenn Ihre Bewerbung für ein Hochbeet bewilligt ist, erhalten Sie vom Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz eine Mail mit der Zusage und weiteren Informationen zur Lieferung. Die Lieferung erfolgt bis zur Bürgersteigkante. Sie bauen das Hochbeet auf und füllen es mit der mitgelieferten Erde. Bitte senden Sie uns ein Foto vom fertig aufgebauten und bepflanzten Hochbeet. Freuen würden wir uns im Sommer über ein bis vier weitere Fotos vom gewachsenen Gemüse und der Ernte. Das Hochbeet muss für eine Saison entsprechend genutzt und gepflegt werden. Selbstverständlich haben Pestizide und andere Chemikalien bei der Bewirtschaftung des Beetes nichts zu suchen, denn wir wollen die Umwelt schonen, gesundes Essen erzeugen und natürliche Lebensräume schaffen.

Das Hochbeet geht mit der Lieferung in Ihr Eigentum und Ihre Verantwortung über. Die Hochbeete sind für eine dauerhafte Nutzung vorgesehen, dementsprechend sollte über eine Saison hinaus geplant und mit ihnen umgegangen werden. Sollte später eine weitere Pflege des Beetes nicht mehr möglich sein, kann das Hochbeet an andere Nutzer weitergegeben werden.

Wie kann ich mich für ein Hochbeet bewerben?

Schicken Sie eine E-Mail an umweltprojektfoerderung@duesseldorf.de mit folgendem Inhalt:

Ansprechperson für das Projekt mit Kontaktdaten (Name, Adresse, E-Mail und Mobilfunknummer)

- Bezeichnung der Einrichtung, Gruppe, Firma oder "privat"
- Namen von mindestens drei weiteren Projektmitgliedern (keine eigenen Familienmitglieder)
- genaue Adresse der Fläche für das Hochbeet
- einen Plan (z. B. Stadtplanauszug in geeignetem Maßstab), in den die Fläche eingezeichnet ist (kann als Bilddatei angehängt werden)
- ein aktuelles, aussagekräftiges Foto der vorgesehenen Fläche
- Erlaubnis der*s Eigentümer*in
- Erlaubnis der Weitergabe Ihrer Daten an den Auslieferer